Rüst & Gerle
Architekten

Zustandsanalyse der Botschaftsgebäude

Objekt: Schweizerische Botschaft und
Dienstwohnungen in Budapest
Ort: Budapest, Ungarn
Auftraggeber: Bundesamt für Bauten und Logistik, Bern
Volumen: 12‘000m3 und 2‘690m3
Erstellung: Juni-Oktober 2019
Weiterführende Machbarkeitsstudie:
Juli-Oktober 2020

Das zweistöckige Botschaftsgebäude ist eines der prächtigen Bauten der Stefania Strasse, welche im Anschluss an die grosse Überschwemmung vom Jahr 1838 errichtet worden sind.

In 1938 hat sich die Eidgenossenschaft eingemietet und später die Immobilie auch erworben.

Im erhöhten Erdgeschoss sind die repräsentativen Räume der Botschaft und die Residenz des Missionschefs untergebracht. Im ersten Obergeschoss befinden sich die Büroräumlichkeiten und im zweiten Obergeschoss zwei Dienstwohnungen.

Eine weitere Immobilie, auf dem budaer Hügel gelegen, beherbergt eine zusätzliche Dienstwohnung.

Unsere Analyse wurde unterlegt durch diverse, durch uns koordinierte Fachberichte aus den Bereichen: Feuchteschutz, Brandschutz, Schadstoffe, Elektrizität, HLK, Statik und Nachhaltigkeit.

Dank unserem lokalen Netzwerk und Sprachkenntnis, konnten wir rasch die erforderlichen Spezialisten aktivieren, mit ihnen kommunizieren und ohne Informationsverlust die Daten der Verwaltung in Bern vorlegen.

www.rxg.ch